

## PRODUKTDATENBLATT

# Sika MonoTop®-211 RFG

R3-Schnellreprofiliermörtel mit Korrosionsinhibitoren



### PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, schnell abbindender, kunststoffvergüteter Reprofiliermörtel mit integriertem Korrosionsschutz, der den Anforderungen der EN 1504-3 (Klasse R3) entspricht.

### ANWENDUNG

- Betoninstandsetzung (Prinzip 3, Methode 3.1 gemäss EN 1504-9), zum Reprofilieren auf Beton- und Mörteluntergründen
- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Methode 4.4 gemäss EN 1504-9), erhöhte Tragfähigkeit der Betonstruktur durch Ergänzung mit Mörtel
- Erhalt oder Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Methode 7.1 und 7.2 gemäss EN 1504-9)

### VORTEILE

- Einfach applizierbar
- Geeignet für manuelle Applikation

### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	Portlandzement, Korrosionsinhibitor, Zusätze und Kunststoffvergütung	
<b>Lieferform</b>	<u>Sack:</u>	<u>25 kg</u>
	<u>Palette:</u>	<u>40 x 25 kg (1 000 kg)</u>
<b>Aussehen/Farbtone</b>	Graues Pulver	
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!	
<b>Dichte</b>	Festmörteldichte:	~ 1.80 kg/l
<b>Grösstkorn</b>	D <sub>max</sub> :	2.0 mm

- Schichtdicken bis zu 60 mm pro Arbeitsgang möglich
- Klasse R3 gemäss EN 1504-3
- Sulfatbeständig
- Schwindreduziert
- Niedrige Durchlässigkeit
- Sehr gute Standfestigkeit
- Rasche Festigkeitsentwicklung, auch bei tiefen Temperaturen
- Integrierter Korrosionsinhibitor
- Brandklasse A1

### PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-3: Betoninstandsetzungsprodukt für statisch relevante Instandsetzung (PCC-Mörtel, R3)
- EN 1504-3: Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT) - Prüfbericht Nr. 2-27003 vom 05.07.2012
- Brandverhalten: Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien, MA39 (AT) - Prüfbericht Nr. K2011-0581 vom 18.11.2011

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Druckfestigkeit</b>	1 Tag:	~ 10 MPa	(EN 12190)
	7 Tage:	~ 25 MPa	
	28 Tage:	~ 30 MPa	
<b>E-Modul (Druck)</b>	~ 18.7 GPa		(EN 13412)
<b>Biegezugfestigkeit</b>	1 Tag:	~ 2 MPa	(EN 12190)
	7 Tage:	~ 4.5 MPa	
	28 Tage:	~ 6 MPa	
<b>Haftzugfestigkeit</b>	~ 1.5 MPa		(EN 1542)
<b>Schwinden</b>	~ 500 µm/m		(EN 12617-4)
<b>Temperaturwechselverträglichkeit</b>	<b>Teil 1: Frost-, Taubeanspruchung</b> ~ 1.8 MPa		(EN 13687-1)
<b>Brandverhalten</b>	Euroklasse A1		(Deklariert)
<b>Kapillare Wasseraufnahme</b>	~ 0.12 kg/(m <sup>2</sup> * h <sup>0.5</sup> )		(EN 13057)
<b>Diffusionswiderstand gegenüber Chlorid-Ionen</b>	Tief, < 2 000 Coulombs		(ASTM C1202)
<b>Karbonatisierungswiderstand</b>	Karbonatisierungstiefe $d_k \leq$ Bezugsbeton (MC(0.45))		(EN 13295)

## SYSTEMINFORMATIONEN

### Systemaufbau

Sika MonoTop®-211 RFG ist Bestandteil des Sika® Produktsortiments welches gemäss den Europäischen Normenwerken EN 1504 geprüft worden ist. Das Produktsortiment beinhaltet:

#### Haftbrücke, Armierungsschutz

Sika MonoTop®-910 Eco

Standardanwendung

#### Reprofiliermörtel

Sika MonoTop®-211 RFG

Klasse R3, manuelle Betoninstandsetzung

#### Porenverschluss, Flächenspachtel

Sika MonoTop®-723 Eco

Standardanwendung

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

<b>Mischverhältnis</b>	3.8 - 4.1 l Wasser für 25 kg Pulver	
<b>Verbrauch</b>	Pro 1 cm Schichtstärke und m <sup>2</sup> :	~ 16 kg Pulver
	Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.	
<b>Ergiebigkeit</b>	25 kg Pulver ergeben:	~ 15.7 l Mörtel
<b>Schichtdicke</b>	Min. 4 mm, max. 60 mm	
<b>Lufttemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C	
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C	
<b>Verarbeitungszeit</b>	~ 20 Minuten	(+20 °C)

# VERARBEITUNGSANWEISUNG

## UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

### Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit ( $> 25 \text{ N/mm}^2$ ) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von  $1.5 \text{ N/mm}^2$  aufweisen.

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein.

Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen und bis zur Kapillarsättigung vorgenässt sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

### Bewehrungsstahloberflächen

Rost, Zunder, Zement, Staub, Öl, Fett und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1). Geeignete Verfahren sind z. B. Strahlen mit festem Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen.

Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

## MISCHEN

Sika MonoTop®-211 RFG kann mit einem niedertourigen elektrischen Rührwerk (max.  $500 \text{ U/Min.}$ ) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäss vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und mindestens 3 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten.

## APPLIKATION

### Haftbrücke

Grundsätzlich wird immer eine Haftbrücke (Sika MonoTop®-910 Eco) empfohlen. Bei sehr gut vorbereiteten Untergründen jedoch nicht zwingend. Hierbei kann der Reprofiliermörtel als Haftschlämme verwendet werden, indem das Material mit mehr Wasser gemischt wird. Die Haftschlämme kann dann analog wie eine herkömmliche Haftbrücke in den Untergrund einmassiert werden.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur unmittelbaren Applikation mattsattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Der nachfolgende Reprofiliermörtel muss nass in nass auf die applizierte Haftbrücke/Haftschlämme aufgetragen werden.

Bei Unklarheiten Musterfläche anlegen.

## NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie bzw. Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## WEITERE HINWEISE

Nicht zu verwenden für die Instandsetzung von statisch relevanten Bauteilen.

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Frisch appliziertes Material vor Kälte schützen.

**NICHT** auf SikaTop® Armatec®-110 EpoCem® Haftbrücke und Armierungsschutz auftragen.

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

### Produktdatenblatt

Sika MonoTop®-211 RFG  
August 2020, Version 02.04  
020302040030000217

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

### Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
sika@sika.ch  
www.sika.ch



### Produktdatenblatt

Sika MonoTop®-211 RFG  
August 2020, Version 02.04  
020302040030000217

SikaMonoTop-211RFG-de-CH-(08-2020)-2-4.pdf

